

Satz: Sei $X: [0, \infty) \times U \rightarrow \mathbb{R}^n$ ein VF mit linearem Hauptteil A . Für alle EW λ_i von A sei $\operatorname{Re} \lambda_i < 0$. Dann ist die Int.kurve $\gamma \equiv 0$ von X asymptotisch stabil.

Bew: Sei $X_t(u) = Au + \varphi(t, u)$.

Setze $\beta := \max(\lambda_i) < 0$.

Dann gibt es $c > 0$, so daß

$$|e^{At}| \leq ce^{\beta t} \quad \forall t \geq 0$$

gilt.

Es gibt $\delta > 0$, so daß gilt

$$\varepsilon = \frac{-\beta}{2c}$$

$$|\varphi(t, u)| \leq \frac{-\beta}{2c} |u| \quad \forall u \in B_\delta(0)$$

Beh: Für jede Int.kurve γ mit

$$|\gamma(0)| < \frac{\delta}{c}$$

gilt $|\gamma(t)| \leq \delta e^{\beta t/2}$

Bem: Wegen $\beta < 0$ folgt Stabilität.



Die DGL

$$\gamma'(t) = A\gamma(t) + \varphi(t, \gamma(t))$$

ist äquivalent zur Integralgleichung

$$(*) \quad \gamma(t) = e^{At} \gamma(0) + \int_0^t e^{A(t-s)} \varphi(s, \gamma(s)) ds$$

Wie sich durch Ableiten leicht zeigt:

$$\begin{aligned} \gamma'(t) &= A e^{At} \gamma(0) + A \int_0^t e^{A(t-s)} \varphi(s, \gamma(s)) ds \\ &\quad + \varphi(t, \gamma(t)) \end{aligned}$$

$$= A \gamma(t) + \varphi(t, \gamma(t))$$

Aus (*) ergibt sich die Abschätzung

$$|\gamma(t)| \leq |\gamma(0)| e^{\beta t} + \int_0^t e^{\beta(t-s)} \frac{\beta}{2c} |\gamma(s)| ds$$

w für γ klein
 $|\varphi(s, \gamma(s))|$

sofern $|\gamma(s)| < \delta$ ist für $0 \leq s \leq t$.

Setze: $f(t) := |\gamma(t)| e^{-\beta t}$

Dann

$$f(t) \leq c|\gamma(0)| + e^{-\beta t} \int_0^t e^{\beta t - \beta s} \frac{-\beta}{2\epsilon} |\gamma(s)| ds$$

$$= c|\gamma(0)| + \int_0^t \frac{-\beta}{2} f(s) ds$$

Gronwald: $f(t) \leq \delta e^{-\frac{\beta}{2} t}$

$$|\gamma(t)| e^{-\beta t} \leq \delta e^{\frac{\beta}{2} t}$$

$$|\gamma(t)| \leq \delta e^{\frac{\beta}{2} t} \leq \delta \quad \forall t \quad \square$$

$$\boxed{\beta < 0}$$

Fakt: Hat mindestens ein EW λ_i von A $\operatorname{Re} \lambda_i > 0$,
so ist $\gamma \equiv 0$ instabil.

gezeigt: $\exists \beta < 0 : \operatorname{Re} \lambda_i < \beta \quad \forall i$

$$\exists c > 1 : |e^{At}| \leq c e^{\beta t}$$

$$\exists \delta : \forall u \in B_\delta(0) \quad |f(t, u)| \leq \frac{\beta}{2} |u|$$

Gilt $|y(0)| < \frac{\delta}{L}$ und ist $|y(t)| < \delta$ für

für alle $t \in [0, a)$, so gilt auch $\quad | \quad \forall a$

$$|\gamma(t)| < \delta e^{\frac{\beta}{2}t} \quad \forall t \in [0, \infty)$$

Beh: Gilt $|\gamma(0)| < \frac{\delta}{c}$, so gilt $|\gamma(t)| < \delta$
für alle $t \geq 0$.

Bew: Andernfalls sei $t_0 := \inf \{t \mid |x(t)| \geq \delta\}$.

Wegen $|x(0)| < \frac{\delta}{c}$ und $c > 1$ ist $t_0 > 0$
aus Stetigkeitsgründen.

Nun ist $|\gamma(t)| < \delta$ für $t \in [0, t_0)$.

Also folgt $|\gamma(t)| < \delta e^{\frac{3}{2}t}$ für $t \in [0, t_0)$

Mit Stetigkeit ergibt sich $|\gamma(t_0)| \leq \delta e^{\frac{\delta}{2} t_0} < \delta$ $\Downarrow$

Linearisierung

Sei $X: U \rightarrow \mathbb{R}^n$ ein zeitunabhängiges diff. bares VF, das an der Stelle $0 \in U$ verschwindet.

Dann ist

$$X(u) = \underbrace{X(0)}_0 + \underbrace{D_0 X}_{A} \cdot u + \underbrace{S(u)}_{\substack{\uparrow \\ \text{verschw. von} \\ \text{ord.} \geq 1}}$$

D.h. X hat lin. Hauptteil $A = D_0 X$.

Die Ruhelege $\gamma \equiv 0$ ist also asympt. stabil, wenn $D_0 X$ nur Eigenwerte λ_i mit Realteil $\operatorname{Re} \lambda_i < 0$ hat und instabil wenn ein $\operatorname{Re} \lambda_i > 0$ ist.

Def: u ist hyperbolischer kritischer Punkt von X , wenn $X(u) = 0$ ist und alle EW von $D_u X$ Realteil $\neq 0$ haben.

Linearisierungssatz (Grobman-Hartman)

Sei u hyperbolischer kritischer Punkt von $X: U \rightarrow \mathbb{R}^n$. Dann gibt es eine offene Umg $V \ni u$ und eine offene Umg $W \ni 0$ und einen Homöomorphismus

$$\psi: V \rightarrow W$$

so daß gilt:

1) $\psi(u) = 0$

2) Ist γ eine X -Int.kurve mit $\gamma(0) = u$,
so ist $\psi \circ \gamma$ eine Int.kurve der
Linearisierung bei u ; und umgekehrt.

Die Methode von Lyapunov

$X: U \rightarrow \mathbb{R}^n$ zeitunabh. stetiges VF

$$0 \in U \text{ und } X(0) = 0$$

(Bem.: also $\gamma_0 \equiv 0$ ist Int. kurve
und $u=0$ ist Ruheposition)

Def (Lyapunov)

Die Ruhelage $u=0$ heißt exponentiell stabil, wenn es $\alpha, \beta, c > 0$ gibt, so daß für alle Int. kurven γ gilt:

$$|\gamma(0)| < \alpha \Rightarrow |\gamma(t)| < c e^{-\beta t} \quad \forall t > 0$$

Bem.: Ist $u=0$ exponentiell stabil und ist X lok. Lipschitz-stetig, so ist $\gamma_0 \equiv 0$ stabil (und dann auch asympt. stabil).

Bew.: Sei $\varepsilon > 0$. Gesucht ist $\delta > 0$, so daß für γ mit $|\gamma(0)| < \delta$ gilt

$$|\gamma(t)| < \varepsilon \quad \forall t \geq 0.$$

Für $|\gamma(0)| < \alpha$ folgt $|\gamma(t)| < c e^{-\beta t}$.

Es gibt aber $t_0 > 0$ mit $c e^{-\beta t_0} < \varepsilon$.

Daher gilt $|\gamma(t)| < \varepsilon$ für $t \geq t_0$
automatisch.

Wegen stetiger Abhängigkeit von Anfangsbed.
gibt es nunmehr $0 < \delta < \alpha$ mit

$$|\gamma(0)| < \delta \Rightarrow |\gamma(t)| < \varepsilon \text{ für } t \in [0, t_0]$$

(und $|\gamma(t)| < \varepsilon$ für $t \geq t_0$ sowieso)

Also ist $\gamma_0 \equiv 0$ stabil.

Wegen $|\gamma(t)| \leq c e^{-\beta t}$ ist überdies

$$\gamma(t) \xrightarrow[t \rightarrow \infty]{} 0 = \gamma_0(t)$$

und somit ist $\gamma_0 \equiv 0$ asympt. stabil. $\square$

Def: Sei $f: U \rightarrow \mathbb{R}$ diff. bar. Dann heißt

$$X(f): U \rightarrow \mathbb{R} \quad \quad \quad = \langle \nabla_u f | X(u) \rangle$$
$$u \mapsto D_u f. X(u)$$

die Ableitung von f in Richtung X .

Bew: $X(f)(u) = \left. \frac{d}{dt} f(u + tX(u)) \right|_{t=0} \quad \square$

Bew: Entlang einer Int. kurve γ gilt:

$$\frac{d}{dt} f(\gamma(t)) = X(f)(\gamma(t))$$

Bew:
$$\begin{aligned} \frac{d}{dt} f \circ \gamma &= D_{\gamma(t)} f \cdot \gamma'(t) \\ &= D_{\gamma(t)} f \cdot X(\gamma(t)) \\ &= X(f)(\gamma(t)) \end{aligned} \quad \square$$

Def: Die Funktion $f \in \mathcal{C}^1(U)$ heißt Lyapunov-Funktion für X , wenn gilt:

- 1) $f(0) = 0$
- 2) $f(u) > 0$ für $u \neq 0$
- 3) $X(f) \leq 0$ überall in U

Bew: Ist f eine Lyapunov fkt. für X und ist γ eine Int. kurve, so fällt $f \circ \gamma$ monoton wegen $\frac{d}{dt} f(\gamma(t)) = X(f)(\gamma(t)) \leq 0$.

Satz: Sei $X:U \rightarrow \mathbb{R}^n$ stetig mit Ruheposition $0 = x(0)$. Sei $f:U \rightarrow \mathbb{R}$ eine Lyapunovfkt. zu X . Dann ist $\gamma_0 \equiv 0$ stabil.

Bew: Sei $\varepsilon > 0$ mit $\overline{B}_\varepsilon(0) \subseteq U$. Wir suchen $\delta > 0$ mit:

$$|\gamma(0)| < \delta \Rightarrow |\gamma(t)| < \varepsilon \quad \forall t \geq 0$$

Zunächst wähle $r > 0$, so daß

$$\inf_{\partial B_\varepsilon(0)} f > r \quad \left(\begin{array}{l} \text{möglich,} \\ \text{weil } \partial B_\varepsilon(0) \\ \text{kompakt ist} \end{array} \right)$$

ist.

Kor: Ist $f(\gamma(t)) < r$ für alle t ,
so schneidet γ die Sphäre $\partial B_\varepsilon(0)$
nicht.

Wähle $0 < \delta < \varepsilon$ so, daß $f(u) < r$ ist
für alle $u \in B_\delta(0)$. Das ist möglich,
weil f stetig ist und $f(0) = 0 < r$
ist.

Für jedes $u \in B_\delta(0) \subseteq B_\varepsilon(0)$ existiert eine
Int.kurve γ_u mit $\gamma_u(0) = u$, g.g.f. aber
nur für endl. Zeit.

Da $f(\gamma_u(t))$ monoton fällt, mit

$$0 \leq f(\gamma_u(0)) = f(u) < r$$

anfährt und somit $\partial B_\varepsilon(0)$ niemals kreuzt, ist $\gamma_u(t) \in B_\varepsilon(0)$ für jedes t im Def. bereich von γ_u .

Wir kennen die Gründe, aus denen γ_u nur für endl. Zeit erklärt sein könnte: 1) γ_u läuft aus U hinaus

┌ stimmt nicht, weil $B_\varepsilon(0) \subseteq U$ ┘

2) γ_u geht nach ∞ ab

┌ stimmt auch nicht.

γ_u bleibt in $B_\varepsilon(0)$ ┘

Also: γ_u existiert für alle Zeit und bleibt in $B_\varepsilon(0)$.

